

14.02.2008 RO - Umwelt / Energie

Iberdrola übernimmt Windpark in Rumänien



Das spanische Energieunternehmen **Iberdrola Renovables**, Tochter des Konzerns [Iberdrola](#), übernimmt rund 50 Windkraftprojekte in Rumänien. Laut Pressemitteilung des Unternehmens stammen die Objekte aus dem Besitz der schweizerisch-rumänischen **Eolica Dobrogea AG** und sollen nach ihrer Fertigstellung über eine Gesamtkapazität von 1.600 MW verfügen. Der vorläufige

Kaufpreis wurde in dem bereits unterzeichneten Vertrag mit 200-300 Mio. EUR festgelegt und wird in Abhängigkeit von eventuellen Erweiterungsmaßnahmen präzisiert. Die Objekte befinden sich in unterschiedlichen Entwicklungsstadien, wobei die ersten Fertigstellungen für 2009 geplant sind. Eolica Dobrogea AG wird von der Schweizer [NEK Umwelttechnik AG](#) und der rumänischen [Rokura](#) kontrolliert und ist auch weiterhin für die Entwicklung der Anlagen verantwortlich.

Iberdrola verfügt bereits über Windkraftprojekte in Polen, Ungarn und Estland, außerdem bewirbt sie sich in Rumänien um den Bau zweier Reaktorblöcke im Atomkraftwerk *Cernavodă*. Zuvor scheiterte sie allerdings bei dem Versuch der Übernahme des regionalen rumänischen Stromnetzbetreibers **Electrica Muntenia Sud**, der an die italienische [Enel](#) ging.

Autor forssman@nov-ost.info